

Donnersberger Rundschau

Ausgabe vom 12.11.2009

Musikalischer Nachwuchs zeigt beachtliche Leistung

ROCKENHAUSEN: Jugendorchester der Gesangvereinskapelle begeistert bei Herbstkonzert in voll besetztem Kahnweilersaal

Das Jugendorchester der Gesangvereinskapelle Rockenhausen gibt es zwar in der aktuellen Besetzung erst seit drei Jahren. Doch was die Kinder und Jugendlichen unter der Leitung ihres Dirigenten Heinz Gabelmann im voll besetzten Kahnweilersaal der Sparkasse geboten haben, war beachtlich.

Zunächst begeisterte die Jugend als Orchester mit Titeln wie „Viva la Vida“ von Tim Waters und einem Medley von den Beach Boys. Besonders bei „Children of Europe“ bewiesen die Musiker des Jugendorchesters ihr Können. Aber auch die Solisten überzeugten bei den anschließenden Einzelvorträgen. Mara Niebling, Klarinette, Nadine Murru, Flöte und Marie-Sophie Kless, Alt-Saxophon demonstrierten ihr musikalisches Können auf unterschiedlichen Ausbildungsebenen.

In einem weiteren Block zeigten die Jungmusiker, dass sie auch swingende Titel spielen können. Mit „Morning Blues“ von Thomas Buß oder Filmmelodien bewiesen die Jungmusiker, dass sie auch mit unterschiedlichen Rhythmen und wechselnden Tempi fertig werden. Melodien von Andrew Lloyd Webber – „Phantom der Oper“, „Memory“ und „Go, Go, Go Joseph“ – wurden zu einem gelungenen Gesamtwerk arrangiert.

Am Ende des Konzerts wurde das Jugendorchester mit lang anhaltendem Applaus der begeisterten Gäste belohnt. Nach der ersten Swing-Zugabe beendeten die Jungmusiker mit afrikanischen Rhythmen den Abend.

Jugendwart Joachim Wilhelm und Dirigent Gabelmann waren zurecht stolz darauf, dass das Jugendorchester bereits nach drei Jahren ein solch vielseitiges und umfangreiches Programm gezeigt hat. (red)



Zeigte Klasse und ein vielseitiges Repertoire – und das, obwohl sie erst seit drei Jahren zusammen musizieren: das Jugendorchester der Gesangvereinskapelle Rockenhausen.

FOTO: NOBI